

IMAS Report

Marktforschung | Research | Demoskopie
Aktuelle Umfragen zu Wirtschaft und Gesellschaft

Die Beeinflussung der Online-Bewertungen

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahre

Nr. 12

2013

Die Österreicher sind im Schnitt 10 Tage pro Jahr auf Urlaub, knapp der Hälfte der Bevölkerung steht die „schönste Zeit“ im Jahr noch bevor, 11 Prozent haben ihren Urlaub heuer schon verbracht und etwas mehr als ein Drittel der Bevölkerung bleibt überhaupt zu Hause. Das Reiseziel liegt meist im Ausland, wobei der Österreich-Urlaub heuer wieder stärker nachgefragt wird. Gebucht wird am häufigsten noch über das Reisebüro (32%), danach folgen aber schon private Unterkünfte (28%) bzw. der telefonische oder schriftliche Kontakt direkt beim Anbieter (15%). Insgesamt bucht bereits knapp jeder Fünfte seine Reise über das Internet, also entweder direkt beim Hotelanbieter online oder über ein online-Hotelreservierungstool. Die Bewertungen anderer Gäste oder Urlauber beeinflussen massiv die eigene Reise-Entscheidung, bei 29 Prozent der Online-Bucher sehr stark, bei 47 Prozent zumindest etwas.

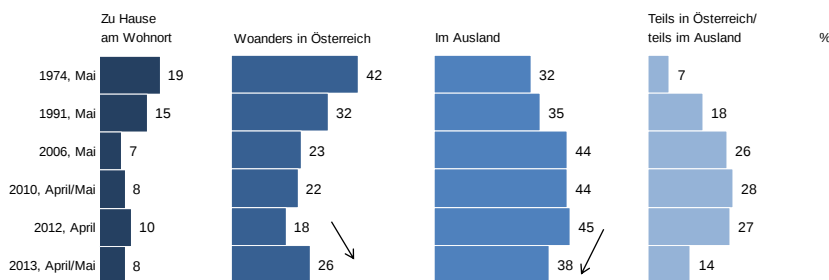
Ein Trend konnte in den letzten Jahren im Reiseverhalten eindeutig festgestellt werden: die Österreicher tendierten immer stärker dazu ihren wohlverdienten Urlaub im Ausland zu verbringen.

Trend: Aufenthalt im In- oder Ausland

Political&SocialStudies
Gesellschaftswissenschaftliche Forschung

Falls noch nicht Urlaub gemacht (54%=100%)

Frage 1a: Wo werden Sie den nächsten Urlaub vermutlich hauptsächlich verbringen: Zu Hause an Ihrem Wohnort oder anderswo in Österreich oder im Ausland?



IMAS
International

n=1.000, Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahre, April/Mai 2013, ArchivNr 013041

bedeutet - zum ersten Mal in der Zeitreihe des IMAS Instituts - einen Rückgang um 7 Prozentpunkte in diesem Reiseziel. 8 Prozent der Österreicher bleiben an ihrem Wohnort, 26 Prozent nutzen das eigene Land um sich zu erholen. Diese Entwicklung ist besonders bemerkenswert, würde sich hierbei doch eine Trend-Entwicklung, die seit knapp vier Jahrzehnten andauert, wiederum umkehren und somit steht Österreich als Reiseziel wieder deutlich höher im Kurs als die Jahre zuvor.

Im Zeitraum von 1974 bis 2012 hat sich die Anzahl derjenigen, die in einen anderen Staat reisen um 13 Prozentpunkte kontinuierlich gesteigert. Dieses Jahr ist aber ein Rückgang der Auslandsurlauber bemerkbar: Heuer werden nur noch rund 38 Prozent der Reisewilligen in einem anderen Staat ihre freie Zeit verbringen, dies

Im Durchschnitt sind die Österreicher 10 Tage auf Urlaub, diese Anzahl erstreckt sich interessanterweise gleichförmig über alle soziodemografischen Gruppen, weder nach Alter, nach Bildung oder Wohngegend sind demoskopisch Unterschiede in der Dauer des Urlaubs feststellbar.

In der Tendenz ist das Reisebüro immer noch die häufigste Anlaufstelle für Reisende, insbesondere für höhere soziale Schichten, urbanere Menschen und Personen, die vorhaben ihre freien Tage im Ausland zu verbringen. Weiters wurde die private Unterkunft von 28 Prozent und die telefonische bzw. schriftliche Buchung direkt beim Hotel von 15 Prozent das Reise-willigen genannt. Knapp jeder fünfte Österreicher bucht aber bereits seine Reise online, 13 Prozent direkt online beim Anbieter und 8 Prozent bei einer online-Hotelreservierungs-plattform (manche davon beides). Besonders überdurchschnittlich wird der virtuelle Raum von Angehörigen der höchsten sozialen Schichten, Personen mit höherer Bildung und Per-sonen unter 50 Jahren für die Buchung genutzt.

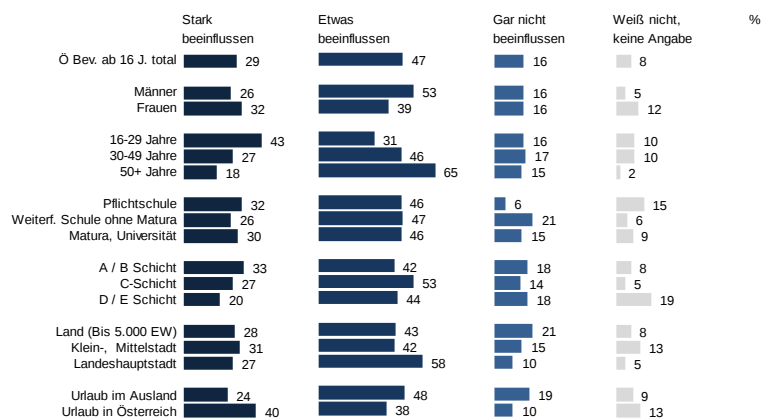
Das knappe Fünftel, das online den Urlaub bucht gibt aber auch an, durch Bewertungen an-derer Hotelgäste und Bewohner in ihrer Entscheidung beeinflusst zu werden. Insgesamt sind es mehr als drei Viertel von ihnen die dem IMAS zu Protokoll geben, dass sich ihre Meinun-gen dadurch entwe-der stark (29 Pro-zent) oder etwas (47 Prozent) verändern bzw. abändern. Die-jenigen, die sich stark beeinflussen lassen sind vor allem jünge-re Personen, eher unter 30 Jahre alt und Personen, die ihren Urlaub in Öster-reich planen. Im Ge-gensatz dazu ist es ein knappes Viertel, das diesen Kommen-taren keinen Stellen-wert für das eigene Buchungsverhalten einräumt.

Online-Buchung der Urlaubsunterkunft

Political&SocialStudies
sozialwissenschaftliche Forschung

Falls online gebucht (19%=100%)

Frage 3a: Sie haben angegeben, dass Sie lieber über das Internet buchen: Inwieweit beeinflussen Bewertungen anderer Urlauber auf der Seite eines Hotelreservierungsanbieters Ihre Wahl der Unterkunft? Würden Sie sagen, sie lassen sich –



IMAS
international

n=1.000, Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahre, April/Mai 2013, ArchivNr 013041

Der aktuelle Befund zeigt, dass sich anonyme Kommentare und Bewertungen massiv auf das Reisebuchungsverhalten der Österreicher auswirken, die Erlebnisse und Meinungen eigentlich „fremder“ Personen, erhalten über das Internet nicht nur Gehör, sondern bekommen auch eine hohen Stellenwert. Dies ist besonders bemerkenswert, war diese Empfehlungsstärke eigentlich bisher den engeren sozialen Kreisen wie Familie, Freunden und Be-kannten vorbehalten. Auch dies scheint sich in Zeiten des Web 2.0 zu verändern.

Dokumentation	
Zeitraum der Umfrage:	17. April bis 2. Mai 2013
Sample:	n=1.000 Personen, statistisch repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren, Quotaauswahl, face-to-face
Zahl der Interviewer:	100
Archiv-Nummer der Umfrage:	013041

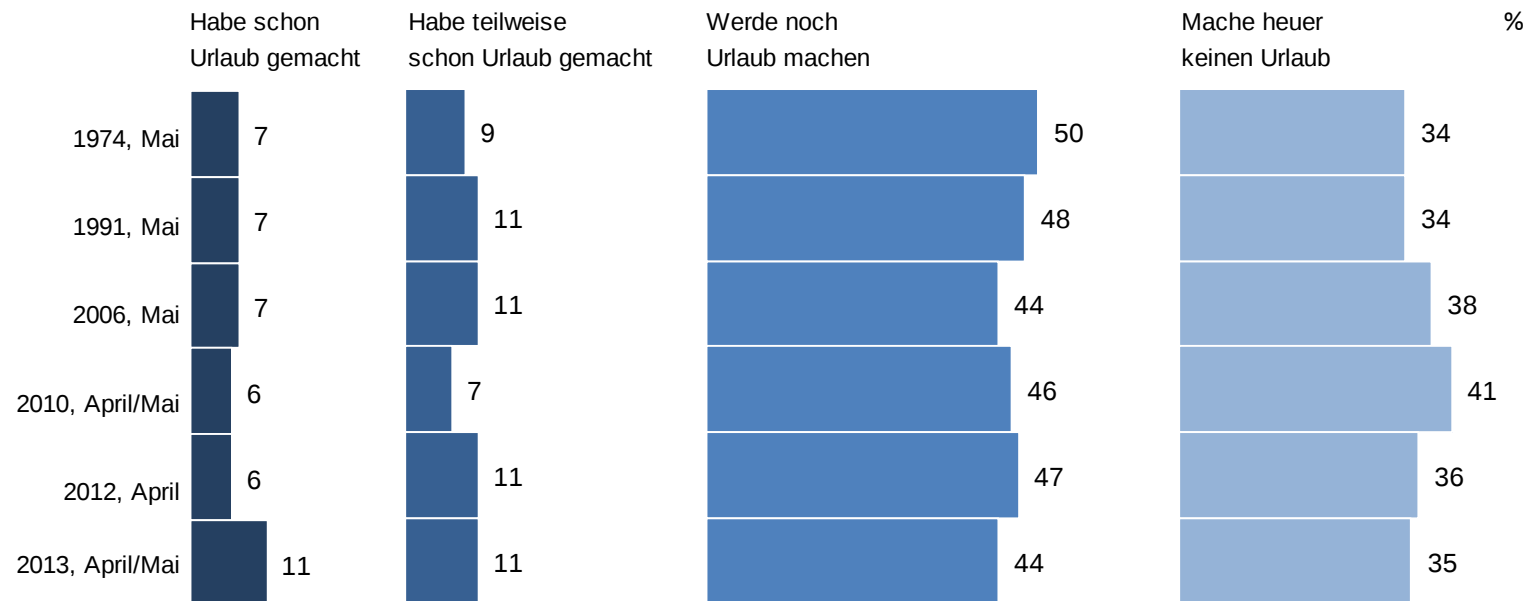
IMPRESSUM:

Informationsdienst der Markt- und Meinungsforschung. Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: I-MAS-International – Institut für Markt- und Sozialanalysen GmbH, A-4020 Linz, Gruberstraße 2-6, Tel.: 0732/77 22 55-0, Fax: 0732/77 22 55-5, E-Mail: office@imas.at

Trend: Die Urlaubspläne der Österreicher

Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren

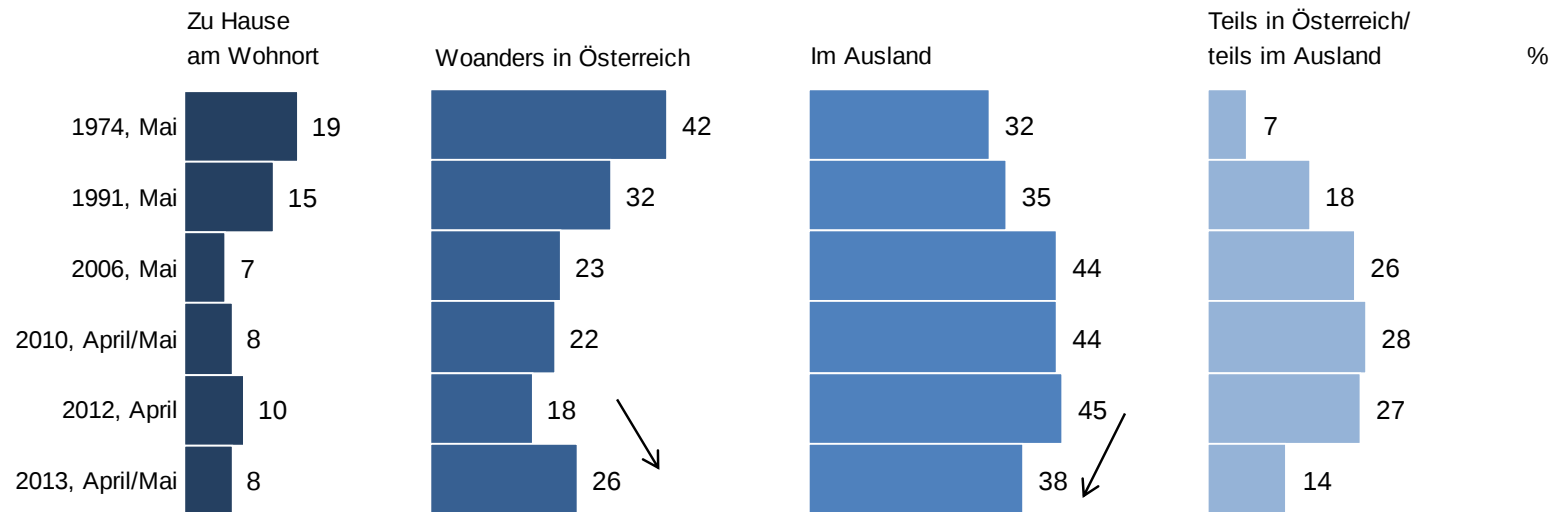
Frage 1: Etwas anderes: Haben Sie in diesem Jahr, also 2013, schon Urlaub gemacht, oder werden Sie noch Urlaub machen, egal, ob sie wegfahren oder nicht?



Trend: Aufenthalt im In- oder Ausland

Falls noch nicht Urlaub gemacht (54%=100%)

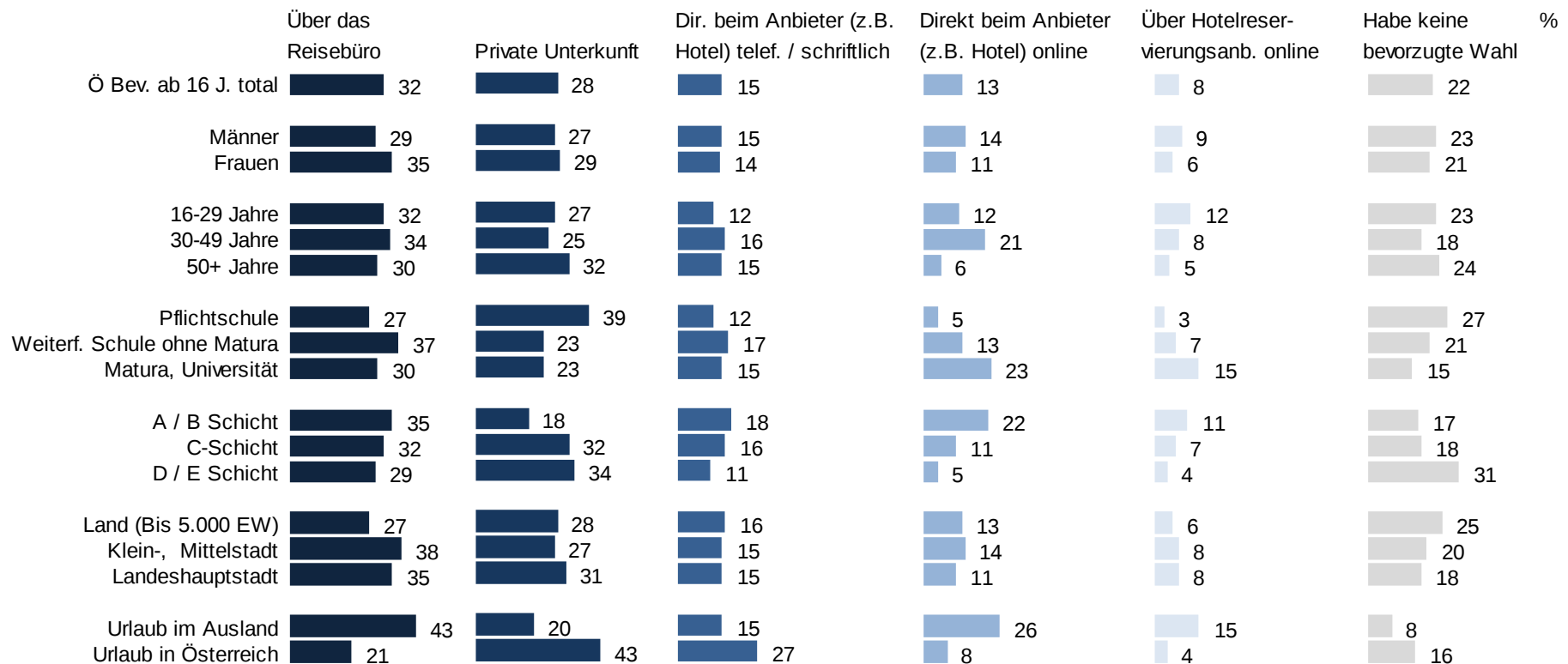
Frage 1a: Wo werden Sie den nächsten Urlaub vermutlich hauptsächlich verbringen: Zu Hause an Ihrem Wohnort oder anderswo in Österreich oder im Ausland?



Bevorzugte Auswahl der Urlaubsunterkunft

Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren

Frage 3: Wenn es um die Buchung Ihrer Urlaubsunterkunft geht, was ist dann Ihre bevorzugte Wahl? Sie können bis zu zwei Möglichkeiten auswählen.



Online-Buchung der Urlaubsunterkunft

Falls online gebucht (19%=100%)

Frage 3a: Sie haben angegeben, dass Sie lieber über das Internet buchen: Inwieweit beeinflussen Bewertungen anderer Urlauber auf der Seite eines Hotelreservierungsanbieters Ihre Wahl der Unterkunft? Würden Sie sagen, sie lassen sich –

